



PRESSEINFORMATION

Aktuell wie nie zuvor – 20 Jahre Selbsthilfe im Landkreis Main-Spessart!

Ende November 2001 wurde ein Wunsch vieler Selbsthilfegruppen in die Realität umgesetzt.

Der damalige Landrat Armin Grein, der damalige Leiter des Gesundheitsamts, Medizinaldirektor Lorenz Scherg, sowie Eberhard Sinner, ehemals MdL, Minister und ehemalige Vorstandsvorsitzender des BRK Main-Spessart und Adolf Stadler, früherer Kreisgeschäftsführer unterschrieben eine Vereinbarung: Die Selbsthilfearbeit im Landkreis Main-Spessart wird zukünftig vom BRK Main-Spessart aus koordiniert, unterstützt und weiter ausgebaut.

Es waren erfahrene Selbsthilfefrauen, die sich damals immer mehr und immer stärker für eine zentrale Anlaufstelle rund ums Thema Selbsthilfe aussprachen und das Anliegen vorantrieben. Allen voran Gerlinde Heßler, Christiane Bethge Witt und Waltraud Elsner. Sie machten sich mit anderen Mitstreiterinnen stark dafür, dass die ehrenamtliche Selbsthilfearbeit vernetzt, gebündelt und gestärkt wird. Die weitgehend isoliert tätigen Gruppen wünschten sich ein Forum, um sich auszutauschen, voneinander zu lernen und Unterstützung zu erfahren. Eberhard Sinner griff diesen Wunsch damals auf und setzte sich für eine zentrale Anlaufstelle ein. Diese Aufgabe der Selbsthilfeunterstützung wurde zuvor durch das Gesundheitsamt Main-Spessart mit einigen Stunden im Monat wahrgenommen.

Diese Bündelung ist wahrlich gelungen. Seit 20 Jahren arbeitet das Selbsthilfebüro als Kontakt-, Informations- und Beratungsstelle für den gesundheitlichen, psychosozialen und gemeinschaftlichen Bereich. Ein immerwährendes Ziel sei es, die gemeinschaftliche Selbsthilfe in der Region Main-Spessart zu verankern und eine selbsthilfefreundliche Atmosphäre zu schaffen, zu stärken bzw. diese zu bewahren. Gerade in Zeiten von Corona

Wernfelder Str. 1
97737 Gemünden
Tel. 09351 5081-0
Fax. 09351 5081-199
www.kvmain-spessart.brk.de
info@kvmain-spessart.brk.de

Datum
16.12.2021

Zeichen

Thomas Schlott
Kreisgeschäftsführer

Tel. 09351 5081-100
Fax 09351 5081-199
schlott@kvmain-spessart.brk.de

Die sieben Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität

war und ist es eine dynamische Herausforderung die Selbsthilfegruppen zur Seite zu stehen und die Bedarfe aufzunehmen, z.B. digitale Treffen zu organisieren unter Berücksichtigung des Datenschutzes. Von Anfang an ist Simone Hoffmann als leitende Sozialpädagogin mit dabei. Unterstützt wurde Sie vom Selbsthilfebüro Würzburg und der Selbsthilfekoordination Bayern. Hoffmann ist es ein großes Anliegen sich mit den Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialbereichs zu verknüpfen. So sind viel Kooperationen mit Institutionen entstanden, in denen die Expertise der 62 Selbsthilfegruppen gefragt und gewürdigt werden.

Seite 2

BRK Kreisgeschäftsführer Thomas Schlott und Simone Hoffmann als Ansprechpartnerin für das Selbsthilfebüro möchte auf diesem Weg auch allen ehrenamtlichen Selbsthilfe-frontfrauen und Männer für ihr engagiertes und wichtiges Engagement danken. Die Arbeit und der Einsatz für die gemeinschaftliche Selbsthilfe bereichern unser Gemeinwesen und tragen zu einem solidarischen und empathischen Miteinander bei.

Ein herzliches Dankeschön auch an die, die das Selbsthilfebüro Main-Spessart finanziell unterstützten. Allen voran die Gemeinschaft der Krankenkassenverbände in Bayern, sowie dem Landkreis Main-Spessart.

Fragen zum Thema Selbsthilfe, zu bestehenden Gruppen, zu Neugründungen, etc. sind im BRK Selbsthilfebüro Main-Spessart unter 09351 50 81-270 oder selbsthilfe@kvmain-spessart.brk.de zu bekommen.